

23. Bernd Best-Turnier – Rollstuhlrugby auf höchstem Niveau in Köln-Holweide

Köln, 30.03.2026

Köln als Zentrum des Rollstuhlrugbys

Vom 27. bis 29. März 2026 verwandelte sich die Gesamtschule Holweide in Köln erneut in das Epizentrum des internationalen Rollstuhlrugbys. Mit 22 Mannschaften aus 9 Nationen, die in drei Ligen gegeneinander antraten, unterstrich das 23. Bernd Best Turnier seinen Ruf als eines der bedeutendsten Events dieser Sportart. Schirmherr Torsten Burmester, Oberbürgermeister der Stadt Köln, unterstrich die Bedeutung des Turniers für die Domstadt – die heimliche Hauptstadt des Rollstuhlrugbys.

Rund 400 Sportlerinnen und Sportler, Ehrenamtliche und Freunde sorgten für ein einzigartiges Flair. Ümmügül Yilmaz, Vorsitzende des Rollstuhlclub Köln e.V., betonte: „Das Bernd Best-Turnier ist bei Spielerinnen und Spielern in vielen Ländern der Welt bekannt und beliebt!“ Norbert Leisten, Chef des BBT, ergänzte: „Das ist gelebte Inklusion und ganz viel ehrenamtliches Engagement auf höchstem Niveau!“

Ein besonderes Highlight in diesem Jahr: Schiedsrichter aus 10 Nationen leiteten die Spiele – darunter sogar ein Schiedsrichter, der extra aus Korea anreiste, um das Turnier zu unterstützen.

Ein solches Turnier ist für einen kleinen Verein mit nur 140 Mitgliedern nur durch die Unterstützung großzügiger öffentlicher und privater Förderer möglich.

Rollstuhlrugby: Action, Strategie und Inklusion

Ehemals als „Murderball“ bekannt, ist Rollstuhlrugby ein actionreicher, strategischer Mannschaftssport für Menschen mit eingeschränkter Funktion der Arme, Beine oder des Rumpfes. Durch eine Klassifizierung der motorischen Einschränkungen wird sichergestellt, dass alle Spieler:innen eine passende Rolle im Team einnehmen können.

Historische Bedeutung: Ein Turnier mit Vision

Der Rollstuhlclub Köln e.V. veranstaltet das Turnier seit 1999 in Köln. Bernd Best, Namensgeber und Gründungsmitglied des Vereins (1969), verstarb mit

nur 27 Jahren. Sein Engagement für ein besseres Leben behinderter Menschen durch Sport lebt im Turnier weiter.



Die Endspiele 2026: Spannung bis zur letzten Sekunde

In der Professional League gewann die Mannschaft Les Mousquetaires aus Montpellier (Frankreich) vor Stemb-Balian aus Polen. Dritter wurde die Mannschaft aus Irland vor den Prague Robots (Tschechien).

In der Advanced League setzte sich Donauhaie Illerrieden mit 36:33 gegen die Leicester Tigers Swift durch. Die Fighting Snakes bezwangen die Utrecht Scorpions mit 40:25. Im Spiel um Platz 3 siegten die Cheltenham Tigers mit 48:44 gegen die Achimer Helden. Die Patriots gewannen mit 42:35 gegen die Mavericks.

In der Basic League siegten die Valhalla Warriors mit 41:23 gegen das Orga-Mixed Team. Die Wilde Schwaben Schmiden bezwangen die Maulers knapp mit 31:30. Emsland Rolli Rugby gewann mit 31:29 gegen die Rugbylöwen Leipzig. Die 4 Cats H81 ASD siegten mit 35:32 gegen die Munich Rugbears. Im letzten Spiel der Liga setzten sich die Flying Wheels mit 35:32 gegen die Cologne Alligators durch.

Fazit: Ein Fest des Sports und der Gemeinschaft

Das 23. Bernd Best-Turnier bewies erneut, dass Rollstuhlrugby nicht nur ein hohes sportliches Niveau, sondern auch gelebte Inklusion, Teamgeist und ehrenamtliches Engagement vereint. Mit internationaler Beteiligung, packenden Spielen und einer atmosphäregeladenen Stimmung in Köln-Holweide setzte das Turnier Maßstäbe – ganz im Sinne von Bernd Best:

„Rugby or not to be!“



Der Kölner Oberbürgermeister. Torsten Burmester, gratuliert

Ausblick: 24. Bernd Best-Turnier 2027

Das 24. Bernd Best-Turnier findet vom 5. bis 7. März 2027 in der Gesamtschule im Weidenbruch 214 in Köln-Höhenhaus statt. Auch dort wird wieder Rollstuhlrugby auf höchstem Niveau geboten – ein Termin, den sich alle Fans und Sportbegeisterte bereits jetzt notieren sollten!

bernd-best-turnier.de

Rollstuhlclub Köln e.V.